

Informationsblatt der
KADETTEN SCHAFFHAUSEN

Nummer 2 Juli 2013

**KOMMISSION ♦ HANDBALL ♦ UNIHOCKEY
VERKEHRSKADETTEN ♦ KOS/ALTKADETTEN**



KADETTEN Info





«Schaffhauser
Lebensqualität.»



Mit unserem Sponsoring-Engagement leisten wir einen wesentlichen Beitrag zur Schaffhauser Lebensqualität und damit zur Attraktivität der Region.

janssen
PHARMACEUTICAL COMPANY
or Johnson-Johnson

Informationsblatt der KADETTEN SCHAFFHAUSEN

Nummer 2 Juli 2013

KOMMISSION ♦ HANDBALL ♦ UNIHOCKEY VERKEHRSKADETTEN ♦ KOS/ALTKADETTEN

Impressum

KADETTEN-INFO

Vierteljährliche Vereins-
Publikation

33. Jahrgang Nr. 2

Herausgeber

Kadetten Schaffhausen

Redaktion

Alexa Ruff

Bernadette Amstutz

Druck

Druckwerk SH AG

Schweizersbildstr. 30

8207 Schaffhausen

Verlag

Bernadette Amstutz

Webergasse 7

8200 Schaffhausen

079 393 81 85

bernieamstutz@gmx.ch

Redaktionsschluss

Für Ausgabe Nr. 3, 2013

15. August 2013

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3
Terminplaner	5
Handball Saisonbericht	7-9
Handball Junioren	11-13
Handball 3. Liga	15-17
Unihockey	19-23
Stafette	25-27
Töffausflug	28-29
KOS Säulijass	30-32
Impressionen	33-34

Titelbild:

**Die glücklichen diesjährigen &
letztjährigen Säulijassgewinner**

Bitte berücksichtigen Sie bei
Ihrem Einkauf unsere Inserenten.



MÜLLER BECK

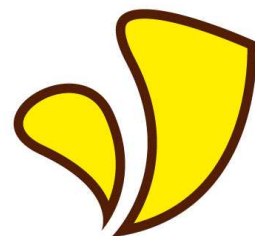
QUALITÄT & FRISCHE – TAG FÜR TAG!

...IMMER IN IHRER NÄHE

herren
METZGEREI
FÜR BESTE QUALITÄT

Nicole und Robert Herren
Vordergasse 35 • 8200 Schaffhausen
Telefon 052 625 45 32 • Telefax 052 624 63 27

Vito Serratore AG
Gipsergeschäft Dörflingen



Telefon 052 654 15 85
www.vitoserratoreag.ch

TERMIN	ANLASS	WER	WANN, WO
2013			
26. Juni	Hagen-Lunch	KOS	Hagenhütte
29. Juni	Putz-Fest	KOS	Hagenhütte
17. Aug.	Weidlingsevent	KOS	Rhein
11. Sept.	KOS-Lunch	KOS	Rest. Linde
14. Sept.	Stiftungsfest	KOS	
25. Sept.	Hagen-Lunch	KOS	Hagenhütte
09. Okt.	KOS-Lunch	KOS	Rest. Linde
19. Okt.	Ü 50 Treffen	KOS	
26. Okt.	Holzerlager	KOS	Hagenhütte
30. Okt.	Hagen-Lunch	KOS	Hagenhütte
02. Nov.	Metzgete	KOS	Hagenhütte
13. Nov.	KOS-Lunch	KOS	Rest. Linde
27. Nov.	Hagen-Lunch	KOS	Hagenhütte
11. Dez.	KOS-Lunch	KOS	Rest. Linde

2014

17. Jan. Aufnahmesitzung/HV

Die Spieldaten der einzelnen Handball-Mannschaften können direkt aus der Homepage der Kadetten Handballer (www.kadettensh.ch) entnommen werden.

Unsere Küche



BISAG

Bisag Küchenbau AG, 8500 Frauenfeld
Telefon 052 725 06 06, www.bisag-kuechen.ch



01P

Von diesem Schaffhauser lass ich mich gerne verführen.



GVS SCHACHENMANN
Weinkellerei Schaffhausen

Den Goldsiegel und weitere Topweine gibt's bei www.gvs-weine.ch und im GVS-Getränkehandel.

J. WINKLER

- Decken- und Wandverkleidungen
- Spezielle Dämmungen
- Reinigung von Decken- und Wandverkleidungen

Postfach
Hegifeldstrasse 1a
8404 Winterthur
Tel. 052 242 64 18
Fax 052 242 64 57
info@serviceblitz.ch
www.serviceblitz.ch

service **blitz**

Beratungen, Planungen, Kostenberechnungen,
Montage, Lieferung und Reinigung von:
Decken- und Wandverkleidungen, Leuchten, Akustische +
Thermische Isolationen und Spezielle Dämmungen

Ihr Partner für Neu- und Umbau-, Service-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten.

Bericht über die Saison 2012 - 2013 der Kadetten

Alles verloren – so mögen viele auf den ersten Blick reagieren. Das wäre aber zu kurz gegriffen. Beginnen wir beim Nachwuchs: Die Kadetten haben auf Anhieb den Aufstieg in die neu geschaffene Elitekategorie bei den Junioren U-15 geschafft. Damit sind die Kadetten als einer von ganz wenigen Vereinen in der Schweiz in allen interregionalen Junioren-Altersstufen in der höchsten Stärkeklasse, der Elite vertreten. Die U 17 Elite musste zwar in eine Entscheidung gegen die Relegation, setzte sich dort aber zweimal klar gegen Yverdon durch. Die U 19 Elite-Mannschaft klassierte sich im Mittelfeld. Pech hatten die Kadetten Youngsters/U 21 Elite. Sie verloren das Aufstiegsfinale gegen Winterthur nur wegen der geringfügig schlechteren Tordifferenz. Der SHV spielt hier eine unrühmliche Rolle. Winterthur und Schaffhausen, welche jahrelang mitgeholfen haben, die U 21 Elite Meisterschaft am Leben zu halten, wurden im Vorjahr um die 1.Liga-Qualifikation geprellt und in diesem Jahr in die gleiche Gruppe eingeteilt! Besonders stossend: vor Beginn der Meisterschaft wusste der SHV, dass in der Region Nord Westschweiz kein 2. Liga Verein aufsteigen will. Es wäre folglich ein Leichtes gewesen, die Schaffhauser in jener Region einzuteilen. Ebenso wenig kooperativ zeigte sich der Handballverband Ostschweiz. Er

lehnte jegliche Erleichterungen für den Wiederaufbau einer Damen-Handballabteilung bei den Kadetten ab. Es sieht fast so aus, als ob sich einige Funktionäre im Handballverband in erster Linie gegen die Kadetten stark machen. Die vorbildliche Nachwuchsförderung in der kleinsten Sportregion der Schweiz durch die Kadetten löst bei diesen Personen nur Lippenbekenntnisse aus – wenn es darum geht, Fakten zu anerkennen oder Fakten zu schaffen, profilieren Sie sich mit Massnahmen gegen die Kadetten und damit gegen die Nachwuchsförderung.

Erneut gut abgeschnitten haben die Spieler der Spielgemeinschaft mit Gelbschwarz Schaffhausen – die Kadetten Espoirs holten Punkte gegen die absoluten Spitzenmannschaften und klassierten sich erneut im vorderen Mittelfeld. Dies oft mit vielen Junioren, welche so frühzeitig an die Spitze herangeführt werden und lernen, auf dem Feld Verantwortung zu übernehmen.

Das Fanion-Team scheiterte in allen drei Wettbewerben im letzten Spiel: in Zagreb verpasste man die Qualifikation für das Achtelfinale der Champions League, in Olten verlor man das Finalspiel um den Schweizer Cup und im fünften Play-off Final Spiel verloren die Kadetten auch noch die Entscheidung um den Meistertitel. Erklärungen für dieses dreifache Scheitern gibt es viele: im sechsten Jahr als Spieler und Trainer konnte Petr Hrachovec gewisse

WENGER+WIRZ
ELEKTRO
TELEMATIK

**Huber +
Bühler ag**

Heizung, Sanitär
Mühlentalstrasse 12
Telefon 052 625 42 71
8200 Schatthausen

**Dach
Wand
Dämmung**

zzz wancor



zzz Wancor
Althausstrasse 5
CH-8105 Regensdorf

Beratung:
Tel. 0548 540 280
Info@zzzwancor.ch
www.zzwancor.ch

Abnutzungserscheinungen nicht mehr verbergen. Im Nachhinein wäre wohl ein radikaler Wechsel die bessere Lösung gewesen. Allerdings ist es nicht einfach, einen Trainer für nur neun Monate zu verpflichten (für wenige Wochen dagegen eher). Denn das Engagement von Markus Baur stand schon seit längerer Zeit fest; was fehlte war die Freigabe von seinem Arbeitgeber, dem DHB. Verletzungen in noch kaum da gewesener Zahl, Krankheitsserien und auch viel Pech verhinderten in der ohnehin schon schwierigen Lage oft bessere Resultate. Aber die Spieler selber stehen ebenso in der Pflicht – sie haben nie richtig zusammengefunden, im Gegensatz zu früheren Jahren war oft kein verschworenes Team auf dem Platz. Nun kann ein teilweiser Neuaufbau beginnen. Mit Elio Bucher, dem Mann mit dem grossen Kämpfer Herz, und Remo Quadrelli, einem „Eigengewächs“, verlassen zwei langjährige Spieler die Kadetten, oder zumindest das Fanion-Team. Sie waren auch mit dem Nationalteam erfolgreich. Für ihren grossen Einsatz und die langjährige Treue zu den Kadetten verdienen sie einen besonderen Dank sowie grosse Anerkennung. Ebenfalls die Kadetten verlassen wird Iwan Ursic. Im Gegensatz zu Elio Bucher und Remo Quadrelli, die beide auf die Karte

Beruf bzw. eigenes Unternehmen setzen, wird Iwan Ursic nochmals ein Engagement in der NLA anpacken. Auch ihm besten Dank und alles Gute! Petr Hrachovec und Urs Schärer verlassen die Kadetten definitiv. Ihnen gebührt ein grosser Dank für ihre Arbeit in Schaffhausen.

Die neue Saison bringt viele Neuerungen. Die Führung im Leistungsbereich wird völlig neu geordnet (Einzelheiten dazu folgen in Kürze), ebenso die Führung des NLA Teams mit Markus Baur als Cheftrainer und Markus Krauthoff als sein Assistent. Marco Lüthi wird neu als vollamtlicher Trainer den Nachwuchsbereich weiter ausbauen und versuchen, die Zahl der jungen Handballer massiv zu erhöhen. Auf der Geschäftsstelle – geführt von Rolf Frey, der auch Manager der BBC Arena ist – wird ein junges Team (teilweise sind es Praktikanten) die Aufbauarbeit von Sabrina Baur als gute Grundlage für nächste Schritte nutzen können. An Sabrina Baur geht ein grosser Dank für ihren Einsatz bei den Kadetten, begleitet von den besten Wünschen für ihre Rückkehr in ihren angestammten Beruf.

*Barbara Imobersteg
Mediensprecherin Kadetten SH*

Die Kadetten Schaffhausen schaffen es garantiert: In die «Schaffhauser Nachrichten».



Telefon 052 633 33 66, E-Mail aboservice@shn.ch

Kadetten Junioren - überall vorne dabei

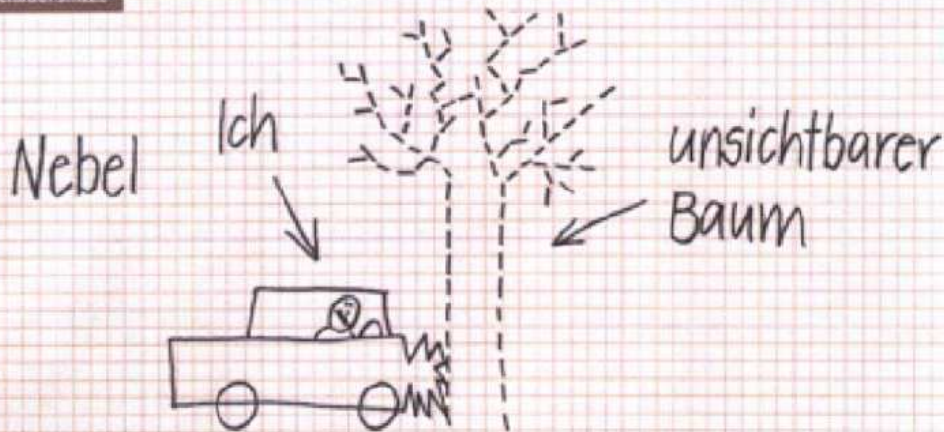
Die Ausbildungsphilosophie der Kadetten setzt eigentlich voll und ganz auf einen hohen Trainings- und Spielumfang. Ein bisschen zu genau nahm es dabei die U17Elite Mannschaft, die für den angestrebten Klassenerhalt noch den Umweg über die Barragespiele gegen den Meisterschaftszweiten der Interklasse nehmen musste. Dies obwohl die Kadetten in der U17E mit Mats Wilpshaar den U17E-Torschützenkönig in ihren Reihen hatten. Gegen den Gegner aus Yverdon zeigte das Team aber was in ihm steckt und konnte sowohl das Hin- wie auch das Rückspiel deutlich für sich entscheiden. Mit diesen Siegen stand dann auch definitiv fest, dass alle Leistungsmannschaften der Kadetten nächste Saison in der höchsten Spielklasse vertreten sein werden. Die U19E sicherte sich den Ligaerhalt frühzeitig und schloss die Saison mit beruhigendem Punktepolster auf die Abstiegsplätze auf dem 7. Schlussrang ab. Neben U19Elite-Ligatopsorer Zoran Markovic (der sich bereits zur NLB-Stammkraft entwickelte) kamen auch Pascal Oettli, Mats Wilpshaar, Kaj Stokholm und Albin Alili aus der U19E zu ihren ersten NLB-Einsätzen. Zoran, Albin und Kaj spielten überdies ihre ersten U19 und teilweise sogar U21 Länderspiele in der Nationalmannschaft. Dank einem starken Meisterschaftsfinish in der entschei-

denden Qualifikationsrunde, sicherte sich die U15Inter-Mannschaft mit Platz 2 die direkte Qualifikation zur neu geschaffenen U15Elite-Klasse. In dieser messen sich neu die besten Teams aus der gesamten Schweiz in einer einzigen Liga, analog dem U19- und U17Elite Modus. Neben dem Teamerfolg errangen die beiden U15-Leistungsträger Andreas Baur und Jannic Störchli auch noch den Schweizermeistertitel der Regionalauswahlen mit der RA Ost. Jannic Störchli wurde zudem von U17-Nationaltrainer Thomas Umbricht für den Förderlehrgang nominiert.



Etwas weniger gut sieht es im Breitensportbereich aus. Die U15 Regional Mannschaft spielte ein schwieriges Meisterschaftsjahr und hatte oft mit Personalsorgen zu kämpfen. In der kommenden Saison werden die Kadetten kein Breitensportteam mehr stellen können. Hier besteht deutlich Handlungsbedarf, um künftig auch wieder weniger ambitionierten Jugendlichen ein adäquates Angebot bieten zu können. Dazu ist der Verein bestrebt, mehr Kinder (...)

Schadenskizze



Was auch immer passiert:
Wir helfen Ihnen rasch
und unkompliziert aus der
Patsche. www.mobi.ch

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Schaffhausen, Gerhard Schwyn
Mühlentalsträsschen 9, 8201 Schaffhausen
Telefon 052 630 65 65, Telefax 052 630 65 66
schaffhausen@mobi.ch, www.mobischaffhausen.ch

Mion AG

Unterlagsböden/Plattenbeläge
Bodenisolationen/Hartbetonbeläge

8212 Neuhausen

Telefon 052 672 53 86

Fax 052 672 35 72

E-Mail mion.ag@vtxmail.ch

zum Handball zu bewegen um mit einer vergrößerten Basis je Jahrgang mindestens 2 Mannschaften stellen zu können. Im Animations- und U13-Bereich kommt es aufgrund der Rücktritte der beiden Trainer Simon Brogli (U13) und Jesper Wilpshaar (U9/U11) zu einem Umbruch mit neuen Übungsleitern. Die U13 werden neu durch Charlotte Bindt und Jonathan Ulmer trainiert und gecoacht, bei den U9/U11 übernimmt Sabrina Stübing die Gesamtverantwortung. Hier braucht es aber unbedingt noch weitere Assistenztrainer und Betreuer um den unterschiedlichen Leistungsniveaus der 5 bis 11-jährigen Nachwuchssportler im Training gerecht werden zu können.

Die Kadettenjunioren stehen vor einem spannenden Jahr. Einerseits gilt es bei allen Elite-Mannschaften den Ligaerhalt zu sichern. Andererseits sollen die Jungen Spieler optimal ausgebildet werden

und die Möglichkeit erhalten, sich in höheren Ligen Spielpraxis und Erfolgserlebnisse zu holen. Intensiv verfolgt wird auch der Ausbau der Juniorenbewegung. Mit Schulbesuchen, Angeboten für Quereinsteiger und Trainingscamps wird ein erster Ausbauschnitt angepackt. Nochmals verjüngt wurden die Kadetten Espoirs, wo kommende Saison schon etliche U19E-Jungs im Stammkader stehen werden. Zudem wird der Anschluss an den Aktivbereich über die Kadetten Youngsters in der 2. Liga mit einer intensiveren Zusammenarbeit mit der U19E angestrebt. Die Kadetten-Junioren sind zwar überall vorne dabei, doch muss gerade jetzt umso mehr gearbeitet werden - wer aufgehört hat besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein!

Kadetten SH Nachwuchs,
Marco Lüthi





GRÖSSTE OUTDOORAUSSWAHL IN SCHAFFHAUSEN

Athleticum Schaffhausen
Fulacherhalde 4, 8201 Schaffhausen
www.athleticum.ch

SPORT MARKETS
ATHLETICUM
MORE SPORT FOR YOUR MONEY

Den besten Tabellenplatz seit Jahren

Saisonbericht der 3.Liga Mannschaft

Die 3.Liga Mannschaft der Kadetten erlebte in der Meisterschaft 2012/13 viele Höhen und Tiefen. Dadurch wuchs die Mannschaft zusammen und erreichte die beste Abschlussplatzierung seit Jahren.

Veränderungen standen im Mittelpunkt dieser Saison. Eine Vielzahl von Spielern haben am Ende der letzten Saison ihren Abgang bekannt gegeben. Dadurch mussten im nun schmalen Kader die Verantwortungen neu verteilt werden. Mit Sandor Jäger und Jesper Wilpshaar haben sich zwei Junge bereit erklärt, den Trainerposten gemeinsam zu übernehmen.

Dank des Engagements aller konnte schon im zweiten Spiel gegen Yellow Winterthur ein erster Aufwärtstrend festgestellt werden. Dies brachte der Mannschaft Sicherheit in den neuen Strukturen und Vertrauen in das Können jedes Einzelnen. Von Spiel zu Spiel wurden die Trainingserfolge von jedem einzelnen ersichtlich. Leider widerspiegelten sich die Fortschritte nicht in den Resultaten. Somit musste auch gelernt werden, mit Rückschlägen umzugehen. Nach den Spielen gegen Pfadi Winterthur DRÜ und KJS Schaffhausen, welche unentschieden endeten, schöpfte das Kader neuen Mut. Zu Beginn der zweiten Saisonhälfte konnten

die Spiele gegen Yellow Winterthur und HC Neftenbach gewonnen werden, was der Mannschaft mehr Luft zum Abstiegsplatz verschaffte. Ebenfalls standen noch die beiden Spiele gegen den Tabellenersten Pfader Neuhausen auf dem Programm. In diesen beiden Spielen musste sich die Mannschaft klar geschlagen geben. Nicht nur die numerisch Unterlegenheit trug zu diesen Resultaten bei. Auch die teilweise fehlende Routine und das Zusammenspiel machte sich in diesen Spielen bemerkbar. Letztendlich konnte das letzte Spiel der Saison gegen KJS Schaffhausen, trotz harzigem Anfang, noch gewonnen werden, was für die Mannschaft ein schöner Abschluss einer erfolgreichen Saison war.

Im Verlauf der Saison brachten die Verletzungen einiger Spieler auf der einen Seite und die mangelnde Trainingsanwesenheit auf der anderen Seite Probleme mit sich. Mit zu wenigen Spielern ist die Trainingseffizienz entsprechend klein (oder nicht vorhanden), was durch weitere Abwesenheiten (Ferien, Arbeit) ebenfalls noch verstärkt wurde.

Aus einem zusammengewürfelten Haufen wurde schlussendlich eine homogene Mannschaft, die miteinander ihre Ziele erreichen konnte. Das Saisonziel, der Ligaerhalt, wurde noch nie so früh erreicht. In den Vorjahren musste jeweils bis zum letzten Spiel gerechnet, gezittert oder auf die Hilfe anderer Mannschaften gehofft werden. Dank des



HIER KAUFT
DIE SCHWEIZ!

GLEICHE
PREISE
WIE IN
DEUTSCH-
LAND

Das führende
Einrichtungshaus
mit dem
GROSSEN
ANGEBOT
in Ihrer Nähe!



Bachenbülach
An der Autobahn-
Ausfahrt Bülach-Süd,
Tel. 044 860 58 58

Flaach
Hauptstraße 19
Tel. 052 305 30 60

Möbel www.frauenfelder.ch
Frauenfelder

gewachsenen Mannschaftsgefüges war es erst möglich dort zu stehen, wo sich die 3.Liga Mannschaft nun befindet. Wenn weiter so kontinuierlich gearbeitet werden kann und der Zusammenhalt bestehen bleibt, kann in der kommenden Saison noch einiges erwartet werden.

Jesper Wilpshaar, Thomas Anderegg



Die Kadetten im Internet



Handball

www.kadettensh.ch



KOS/Altkadetten

www.kos-alkkadetten.ch



Verkehrskadetten

www.vka-sh.ch



Unihockey

www.kadetten-unihockey.ch

Unihockey

Damen 2. Liga (GF)

Eine ereignisreiche und lehrreiche Saison ist für das Damenteam der Kadetten Unihockey kürzlich mit dem 5. Schlussrang zu Ende gegangen. Wo ist dieser Rang und das Erreichte einzuordnen?

Die Ausgangslage mit einem eher knappen Kader von 12 Feldspielerinnen und 1 Goalie bedeutete, dass sich nicht allzu viele Ausfälle und Verletzungen kompensieren lassen. Bereits nach der ersten Meisterschaftsrunde verletzte sich leider unser nominell einziger Goalie Darja Fuhrer schwer und fiel für den Rest der Saison aus, weshalb Kreativität gefragt war... Zuerst hüteten Sara Wyss und Jenni Hatt je eine Meisterschaftsrunde das Tor, bevor sich Debora Graf bereit erklärte, den Rest der Saison im Tor zu spielen. Dies erwies sich als bestmögliche Lösung, zeigte Debora Graf doch von Beginn weg gute Leistungen auf ihrer neuen Position.

Auch das Team vermochte sich nach verhaltenem Saisonstart bis zum Jahresende 2012 von Turnier zu Turnier in allen Belangen zu steigern. Das Spiel wurde deutlich präziser, aggressiver und flüssiger. So war es möglich, konstant auf gutem Level zu spielen und auch mit deutlich stärkeren Teams mitzuhalten. Den Tritt im 2013 zu finden war etwas schwieriger, da wegen der

Weihnachts-/Neujahrspause und den Sportferien viele Trainingseinheiten ausfielen und aufgrund der mangelnden Spielpraxis die Qualität litt. Hinzu kamen leider weitere gesundheitsbedingte Ausfälle von Spielerinnen. Über Kampf und mit Trainingsfleiss konnten die Damen aber das Niveau wieder steigern und so einen guten Saisonabschluss hinlegen.

Unter Berücksichtigung von sämtlichen Aspekten darf sicher gesagt werden, dass dieser 5. Schlussrang und auch die gezeigte Leistung als „gut“ einzustufen ist. Als herausragend kann sogar der Teamgeist, der Einsatzwille und die Lernbereitschaft während der ganzen Saison gewertet werden. Chapeau und weiter so!

Michael Schuster, Trainer

Herren I, 3. Liga (GF)

Mit dem Wunsch aufzusteigen, startete man in die zweite Hälfte der Saison. Noch war es möglich, dieses Ziel aus eigener Kraft zu erreichen. So kam es, dass die Partien gegen starke Mannschaften wirklich gut bestritten wurden seitens der Schaffhauser. Leider liess bei eigentlich schwächeren Gegnern der Kampfeswille deutlich nach und nicht selten ging eine solche Partie verloren, was schmerzliche Punkte kostete. Von Konstanz konnte man schlussendlich nicht sprechen, zu



h. haag malergeschäft

quellenstr. 22

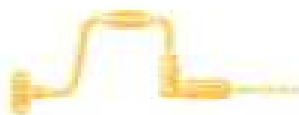
8200 Schaffhausen

tel. 052-624 25 44

natel 079-671 51 46

e-mail hans_haag@freesurf.ch

Die klare Linie aus einer Hand!



Erb Schreinerei GmbH

Neustrasse 16, 8247 Furlinger, Telefon 052 659 39 38, Fax 052 659 39 58



Der Ort um Freunde zu treffen

Gemütliche Gaststube, Säali und Sitzungszimmer, Cordon Bleus selbst zusammenstellen, 7 Tage die Woche geöffnet, schöne Gartenwirtschaft

Hauptstrasse 78, 8232 Merishausen, Telefon 052 653 11 31
restaurant@gmeindhuus.ch, www.gmeindhuus.ch

unterschiedlich waren die Leistungen, welche auf dem Feld gezeigt wurden. Letztendlich hielten die guten Spiele den schlechten die Waage und man konnte den 4. Rang halten, welchen man seit der ersten Saisonhälfte belegte. Dennoch fand das Team zusammen und spielerisch gesehen passte einiges besser als zu Beginn der Saison. Seien wir gespannt auf die folgenden Cupspiele!

Elia Schudel, Verteidiger

Herren II, 5. Liga (KF)

Kein Bericht.

Junioren U18 C (GF)

Die Junioren der Kadetten haben letzte Saison mit Spielermangel gekämpft, das sieht man auch am Rang in der Tabelle. Momentan laufen die ersten Vorbereitungen für die neue Saison, in der die U18 vorne mitspielen will. Dazu wird sowohl die Defensive als auch die Offensive stark trainiert. An der Kondition und am Spieltempo muss auch gearbeitet werden, damit wir uns mit den anderen Mannschaften messen können. Das Team ist weiterhin noch auf Spielersuche und hofft, Zuwachs zu bekommen. Auf die Saison 2013/14 wird es ein Trainerwechsel geben, der Verein ist noch auf der Suche nach einem Trainer-

oder Trainergespann. Interessierte gerne unverbindlich melden!

Ramon Meier

Mitteilungen aus dem Vorstand

Der Vorstand blickt auf eine sportlich eher durchgezogene Saison zurück. Nur gerade eine Mannschaft konnte sich in der oberen Tabellenhälfte platzieren. Als Erfolg zu werten ist jedoch das Weiterkommen des Herren-Teams im Schweizer Cup und die gute Leistung gegen die 1.-Liga-Mannschaft von Winterthur United (2:6-Niederlage). Hoffentlich kann dieses Jahr in der ersten Runde wieder ein Coup gelingen (Cupspiel fand erst nach Redaktionsschluss statt). Des Weiteren fanden am 11. Mai in Thayngen die Rivella Games statt, organisiert von Kadetten Unihockey. Wir dürfen auf eine erfolgreiche Austragung mit spannenden Spielen und Spektakel zurückblicken. Es wird sich zeigen, ob einige der jungen Talente in Zukunft den Weg zu den Kadetten inkl. Wechsel aufs Grossfeld antreten werden.

Frequenz- steigerung.



*Wer seine Ladenfront erneuert,
fördert mit mehr Raum und Transparenz die Kundenfrequenz.
Wer sein neues Schaufenster mit uns plant und realisiert,
setzt auf innovative Technik und konstruktive Kompetenz.
Mehr dazu unter www.bruetsch.ch oder Telefon 052 643 58 62.*

Brütsch,
wir bauen mit Metall.

Brütsch Metallbau AG Schaffhausen
Schweizersbildstrasse 43 8207 Schaffhausen
Telefon 052 643 58 62 www.bruetsch.ch

Ausserdem gratuliert Kadetten Unihockey dem frisch vermählten Pascal Häberli zur Hochzeit und wünscht seiner jungen Familie viel Glück und Erfüllung in der Zukunft. Am 25. Mai stand eine Delegation von Spielerinnen und Spieler dem langjährigen Präsidenten Spalier. Häbbi zeichnete sich hauptverantwortlich für den Wechsel zu den Kadetten und prägte das Vereinsleben mit seinem grossen Einsatz massgebend. Das Herren 1 hofft, auch in Zukunft auf seine Dienste als routinierter Verteidiger zählen zu können.

Vakanzen im Vorstand

Das Amt des Präsidenten ist seit einiger Zeit vakant. Für den weg-scheidenden Sportchef Simon Guldener (Umzug) suchen wir ebenfalls einen Nachfolger, der bis zur GV gefunden werden sollte. Falls du dir eine aktive Mitarbeit in unserem Vorstand vorstellen kannst oder jemanden kennst, der dies gerne tun möchte, so melde dich bei einem unserer Vorstandsmitglieder.

Für den Vorstand: Lukas Jenny

Schnelli.

DER BAUMEISTER

- **Baumeisterarbeiten**
- **Betonsanierung**
- **Bautenschutz**
- **Kunstharzbeschichtung**
- **Injektionen**
- **Betontrennung**



Neutalstrasse 68
8207 Schaffhausen

Telefon 052 644 03 03

Telefax 052 644 03 04

Internet www.schnelli.ch

Tolle Stimmung bei der 11. Kadetten Stafette

52 Teams haben am Samstag, 27. April 2013 zum elften Mal den Kanton Schaffhausen umrundet. Viele glückliche Gesichter beim Zieleinlauf in der Schweizersbildhalle waren stellvertretend für die gute Stimmung während dem ganzen Anlass. Daran konnte auch das Wetter nichts ändern. Am Morgen hatte es noch etwas Regen, danach blieb es aber trocken. Die 624 Teilnehmenden erbrachten eine tolle sportliche Leistung in einer wunderschönen Landschaft. Und glücklicherweise verlief auch die elfte Kadetten Stafette ohne gravierende Unfälle.

Über 200 Helferinnen und Helfer sorgten dafür, dass die Kadetten Stafette ein Erfolg wurde. Motiviert, engagiert und mit viel Fröhlichkeit waren sie dabei. Sie haben einen

tollen Job gemacht – Ihr Einsatz war einfach nur grossartig. Herzlichen Dank dafür!

Wie geht es nun weiter? Die elfte Kadetten Stafette war die letzte in dieser Form. Ich bin jedoch sehr glücklich, dass die Kadetten Kommission grünes Licht für einen Sportanlass zum 225-Jahre-Jubiläum im Jahr 2016 gegeben hat. Eine Arbeitsgruppe wird nun einen Konzeptvorschlag erarbeiten. Sicher ist, dass es wieder ein Teamanlass sein wird, jedoch mit kleineren Teams. Alles andere wird sich zeigen. Ich persönlich freue mich sehr auf die anstehenden Arbeiten und bin überzeugt, dass wir auch im Jahr 2016 wieder einen tollen Anlass organisieren werden.

*Cornelia Süess Perrin,
OK Präsidentin*



Verpackung schützt!



Weltweit verderben bis zu 50 Prozent aller Lebensmittel. Sichere Verpackungen schützen vor Licht, Mikroben und Feuchtigkeit.

SIG bietet als weltweit tätiger Verpackungskonzern eine Vielzahl von sicheren Lösungen für Getränke und flüssige Lebensmittel. Für fast alle Produkte, in verschiedenen Materialien.



SIG Combibloc Group AG
CH-8212 Neuhausen am Rheinflall
Telefon +41 52 674 61 11
Telefax +41 52 674 65 56
www.sig.biz

Fill the Difference

Stimmen zur 11. Stafette

„Vielen Dank für den tollen Anlass. Es war eine super Sache. Perfekt organisiert, familiärer Charakter, gutes Nachtessen. Die Teilnehmer haben sich wohl gefühlt.“

„Vorerst einmal vielen Dank und herzliche Gratulation zum absolut gelungenen und wie immer perfekt organisierten Anlass.“

„Ein grosses Lob an Eure Organisation des gestrigen Kadetten-Stafettenlauf. Es war ein absolutes Erlebnis. Alles durch und durch bestens organisiert. Ihr habt nichts dem Zufall überlassen. Das Schönste aber, alle ihres OK's waren sehr freundlich, aufgestellt und motivierten die Läufer aufs Beste.“

„Vielen Dank für die SUPER Organisation der Kadetten- Stafette!! wir

haben sie genossen und wir freuen uns auf 2016, egal wie es aussehen wird!“

„Vielen Dank für die 11 Stafetten, es war mega!“

„Grosses Lob den Organisatoren. Alles war soooo perfekt organisiert und bis ins Detail durchdacht, einfach mega.“

„Rund um ein super Erlebnis, bitte macht weiter so!“

„DER GRAD DER ORGANISATION WAR EXTREM HOCH. GRATULATION! WIR ALLE – 48 VERSCHIEDENE LEUTE, HATTEN ALLE DEN PLAUSCH!“

„... allgemein ein sehr gelungener Anlass. Besten DANK für die Organisation.“

„Danke für die tolle Organisation!“

Töffausflug 1. Mai

Bei idealem Wetter trafen sich 6 Mottorradfahrer vor der BBC Arena



zum traditionellen Kadetten Töffausflug. Dieses Jahr war das Programm etwas speziell, da neben dem Töfffahren ein Rundflug mit der Antonov ab dem Flugplatz Birrfeld geplant war.

Pünktlich um 08.30Uhr starteten wir und bis zum Mittagessen wurden folgende Kantone befahren: Schaffhausen, Thurgau und Zürich. Es ist immer wieder ein Vergnügen, die unbekanntenen Nebenstrassen in unseren Nachbarkantonen zu befahren und die ländlichen Gegenden bei gemütlichem Tempo zu geniessen. Den "Kafihalt" machten wir in der Anflugschneise vor dem Flughafen Kloten und konnten uns auf unser Flugabenteuer bereits ein wenig einstimmen. Es ist immer wieder faszinierend, wie die grossen Flugzeuge im Landanflug korrigieren müssen und der Wind an den Flügeln zerrt.





Auch schon Tradition hat das Mittagessen: Schnitzel mit Pommes und Salat gehört zu der Kadetten Saisoneroeffnungsfahrt. Im Hecht bei Winkel konnten wir im Gartenrestaurant unser wohlverdientes Mittagessen geniessen und das Hauptthema war natuerlich der bevorstehende Rundflug mit dem groessten zivilen Doppeldecker.

Nach dem Essen ging die Fahrt nach Birrfeld, wo wir auch die Toffgruppe der AXA Winterthur trafen. Bei einem Willkommensplaetli wurden wir von der Antonovcrew begruesst und erhielten die Instruktionen fuer den Flug. Der maechtige Doppeldecker wurde nun aus dem Hangar gerollt und bald konnten die ersten Passagiere im Flieger Platz nehmen. Der Rundflug dauerte knapp eine Stunde und gemaechlich,

aber mit lauten Dröhnen konnte auf den Längssitzbänken die Landschaft und das Cockpit bestaunt werden.

Für die meisten war das eine Premiere und der Grossteil der Passagiere hat den Flug auch sehr geniessen.

Für die Rückfahrt wählten wir die klassische Route via Küssaburg und Klettgau nach Schaffhausen. Wiederum konnten wir eine tolle Fahrt mit unseren Mottorrädern geniessen und die Kombination mit einem Rundflug war herrlich.

Säulijass

Auch dieses Jahr trafen sich am 19. April 12 jassfreudige KOS-ler zum traditionellen frühjährlichen Säulijass. Dieses Mal fand der Jassplausch, von Vulcana bestens organisiert, im Restaurant Hohberg statt. Nachdem sich alle eingefun-



den und die feinen Pizzas

gekostet haben, wurde auch schon die erste von vier Jassrunden ausgelost und gespielt. Nach dieser ersten Runde lagen Pass und Fiesta vorn, dicht gefolgt vom Duo Trek und Schlenz. Bekanntlich hat ja die erste Runde noch nicht allzuviel zu bedeuten, so dass die Spannung von Runde zu Runde stieg. Es wurde um jeden Punkt gekämpft aber auch der nötige Spass war selbstverständlich stets vorhanden. Auch nach drei Runden war das Rennen um den Sieg noch völlig

offen, verzeichneten doch drei Jasser (Trek, Deal und Fiesta) in allen drei Runden gute Punktwerte mit über 1000 erspielten Jasspunkten. Auch für (fast) alle anderen lag der Sieg mit einer guten Schlussrunde noch drin. So wurde auch in der vierten Runde noch einmal alles gegeben und anschliessend gespannt auf die Punkteauszählung gewartet. Bereits wurde gemunkelt, es könnte zu einem historischen Moment kommen und die erste Säulijasssiegerin erkoren werden? Genau so kam es denn auch. Mit dem wohl notwendigen Wettkampfglück und gut ausgelosten Jasspartnern gelang es Fiesta tatsächlich, den Säulijass für sich zu entscheiden, wenn auch dicht gefolgt von den erfahrenen Profis Deal und Pass.





Ebenfalls zu einer Premiere kam es bei der anschliessenden Trophäenvergabe, es wurden nämlich gleich zwei solche in Form eines feinen Stückes Specks überreicht, einerseits an die diesjährige Siegerin Fiesta, aber auch an den letztjährigen Sieger Föhreli getreu dem Motto: Besser spät als nie 😊.

Es freut mich ausserordentlich, dass mir die Ehre zukommt, in der langjährigen KOS-Jassgeschichte die erste Frau zu sein, die den traditionellen Säulijass gewinnen konnte, auch wenn da bestimmt eine grosse Portion Glück mit im Spiel war. Jedenfalls freue ich mich auf weitere spannende und unterhalt-

same Jassstunden in den nächsten Jahren und hoffe natürlich, dass ich nicht die letzte Frau war, die den Säulijass für sich entscheiden konnte 😊 Ich möchte mich an dieser Stelle auch bei Vulcana für die stets gute Organisation des Anlasses sowie beim grosszügigen Spender der Trophäe Dolce dafür bedanken, dass ich den Speck in eine feine Hallauerwurst, einen Salami und einen Fleischkäse umtauschen durfte, auch wenn wohl jeder männliche Jasser lieber den Speck behalten hätte 😊.

Mit kameradschaftlichem Gruss
Fiesta



Die gesamte Rangliste:

12. Rang	Print	3399 Punkte
11. Rang	Vulcana	3475 Punkte
10. Rang	Chluter	3562 Punkte
9. Rang	Dispo	3838 Punkte
8. Rang	Rolf Bollinger	3973 Punkte
7. Rang	Schmirco	4082 Punkte
6. Rang	Schlenz	4143 Punkte
5. Rang	Föhreli	4166 Punkte
4. Rang	Pass	4171 Punkte
3. Rang	Trek	4294 Punkte
2. Rang	Deal	4318 Punkte
1. Rang	Fiesta	4425 Punkte

Anmerkung der Redaktion: Die Anordnung der Rangliste ist deshalb etwas speziell, da die Siegerin des Säulijasses Fiesta, gleichzeitig auch die Redakteurin dieses Berichtes war und sich nicht in den Vordergrund drängen wollte 😊

Impressionen der Handballsaison 2012/2013...



Glück...

... und Pech lagen meist nahe beieinander...



...Stars in Town...

Freude auf der
einen Seite...



... aber zu jubeln hatten
diese Saison am
Schluss vor allem die
anderen...

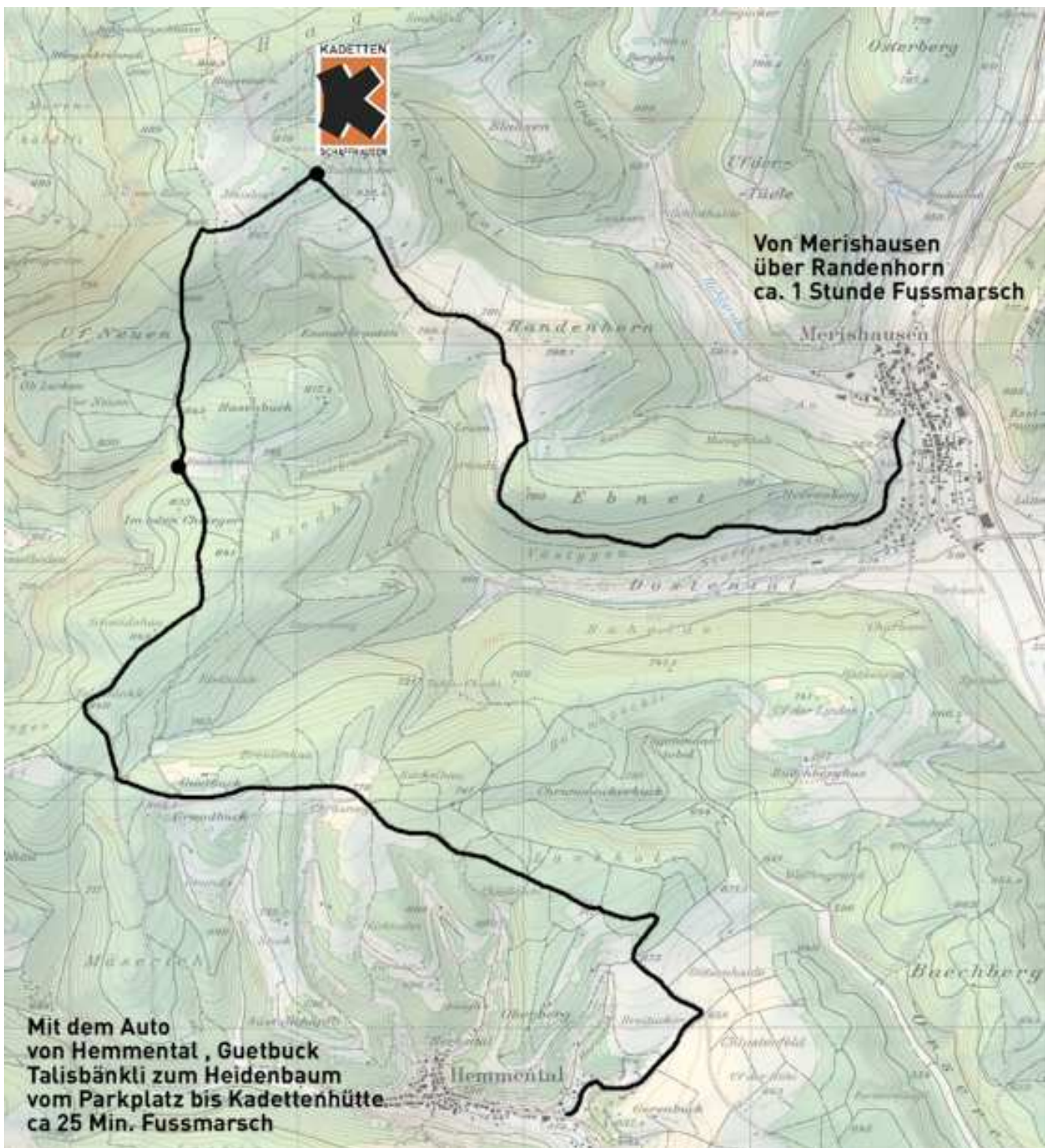


...leider folgten auch
Verabschiedungen...
Goodbye und alles Gute ...



Kadettenhütte auf dem Hagen

Die KOS/Altkadetten besitzen auf dem Hagen oberhalb Merishausen auf ca. 850 m. ü. M. eine gemütliche Vereinshütte. Diese Hütte ist in der Regel **jedes Wochenende im Jahr am Samstag von 12.00 bis 16.00 Uhr und am Sonntag von 10.00 bis 16.00 Uhr für alle Mitglieder, Sponsoren und Freunde der Kadetten Schaffhausen geöffnet**. Bei schlechtem Wetter, wenn es aus Kübeln regnet, bei Eis und Schnee, wenn die Zufahrtsstrassen schlecht befahrbar sind hat der Hüttenwart die Möglichkeit selbständig zu entscheiden ob er die Hütte öffnen will. Auf <http://www.kos-altkadetten.ch> Hagenhütte kann der Belegungsplan und die Telefonnummern der Hüttenwärter nachgeschaut werden.



P.P.
8203 Schaffhausen 3

Adressänderungen an:
Kadetten Handball AG
Geschäftsstelle
Schweizersbildstrasse 10
8207 Schaffhausen
sabrina.baur@kadettensh.ch



**...und sofort
ist Farbe im Spiel**

Druckwerk SH AG

Schweizersbildstrasse 30 | 8207 Schaffhausen | Telefon 052 644 03 33 | www.druckwerk-sh.ch